



**Über 60 Jahre Unterdrückung, Folter, Zerstörung tibetischer Kultur
Massentötungen, Umweltzerstörung und noch um vieles mehr
an schrecklichen Greueln und Tötungsmethoden**

DIE ZEIT TICKT

Zeit für eine Lösung Zeit für ein Ende dieser Schreckensherrschaft

**Das Tibetische Volk
ist seiner grundlegenden Freiheiten beraubt**

Tibetische Bürger werden als Menschen zweiter Klasse behandelt. Die Chinesische Repression dauert unvermindert an. Tibeter in Tibet sind aufgrund der gezielten Sinisierungspolitik der Chinesischen Regierung zur Minderheit im eigenen Land geworden.

Die Tibeter fürchten um ihr ethnisches und kulturelles Überleben auf eigenem Boden. Gegen SH den 14. Dalai Lama, das im Exil lebende religiöse Oberhaupt der Tibeter, betreibt die chinesische Regierung eine massive Verleumdungskampagne. Die Regierung hat die ernsthaften Bemühungen des XIV Dalai Lama, um eine Lösung des Tibet-Problems, wiederholt ausgeschlagen und propagiert den Friedensnobelpreisträger als

**<Wolf in einer Mönchskutte> und “Teufel mit dem Gesicht eines Menschen,
aber mit dem Herzen einer Bestie“**

Das Tibetische Volk hat seinen Unmut gegen den unhaltbaren Zustand in Tibet in den letzten Jahrzehnten immer wieder mit friedlichen Protesten kundgetan.

Im März 2008 kam es, anlässlich des 49. Jahrestages des tibetischen Aufstandes gegen die chinesische Besetzung, in ganz Tibet zu Protesten, welche die chinesische Militärpolizei blutig niederschlug. Ein Großteil der politischen Gefangenen in Tibet werden gefoltert und in Straf-Arbeitslager gesteckt. Tibet wird einmal mehr nach außen hermetisch abgeriegelt und die Militärpräsenz massiv verstärkt. De-facto herrscht Kriegsrecht in Tibet